

Niederschrift
über die 13. Sitzung des Krankenhausausschusses 2
am 12.09.2023 in Köln
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Braun-Kohl, Annette	Sitzungsleitung
Bündgens, Willi	
De Bellis-Olinger, Teresa Elisa	
Kleine, Jürgen	
Körlings, Franz	
Labouvie, Peter	
Loepp, Helga	
Dornseifer, Falk	für Stieber, Andreas-Paul

SPD

Krossa, Manfred	
Lauterjung, Ernst	
Mahler, Ursula	
Böll, Thomas	für Scho-Antwerpes, Elfi
Thiele, Elke	
Zepunkte, Klaudia	

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Hoffmann-Badache, Martina
Kanschat, Andreas
Schäfer, Ilona
Warnecke, Uwe Marold
Zsack-Möllmann, Martina

FDP

Dr. Rachner, Christine	
Wallutat, Philipp	für Wirtz, Robert

AfD

Dr. Schnaack, Frank

Die Linke.

Onori, Birgit

FREIE WÄHLER

Ries, Peter

Die FRAKTION

Stadtmann, Matthias

Verwaltung:

Wenzel-Jankowski, Martina
Dr. Möller-Bierth, Ulrike
Lüder, Klaus
Krüger, Ramon
Stephan-Gellrich, Susanne

LVR-Dezernatsleitung 8
LVR-Fachbereichsleitung 81
LVR-Fachbereichsleitung 82
LVR-Fachbereichsleitung 83
LVR-Fachbereichsleitung 84

LVR-Klinikum Düsseldorf- Kliniken der Heinrich-Heine-Universität

Dr. Enders, Peter
Prof. Supprian, Tillmann
Krings, Christine

Kaufmännischer Direktor
Ärztlicher Direktor
Pflegedirektorin

LVR-Klinik Langenfeld

Thewes, Stefan
Prof. Janssen, Birgit
Ludowisy-Dehl, Silke

Kaufmännischer Direktor
stv. Ärztliche Direktorin
Pflegedirektorin

LVR-Klinik Köln

Schürmanns, Jörg
Prof. Heekeren, Karsten

Kaufmännischer Direktor
stv. Ärztlicher Direktor

Schiffer, Lea

Protokoll

Zuhörende

Apicella, Carolin
Di Gregorio, Denise
Grumbach, Hans-Joachim
Schmidt, Dagmar

LVR-Klinikum Düsseldorf
LVR-Klinik Langenfeld
Mitglied der Landschaftsversammlung Rheinland
LVR-Klinik Köln

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 12. Sitzung vom 09.05.2023
3. Berichte über die Prüfung der Jahresabschlüsse und Lageberichte 2022 der LVR-Kliniken
 - 3.1. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2022 des LVR-Klinikums Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf **15/1820 K**
 - 3.2. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2022 der LVR-Klinik Köln **15/1849 K**
 - 3.3. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2022 der LVR-Klinik Langenfeld **15/1748 K**
4. Lageberichte 2022 der LVR-Kliniken
 - 4.1. Lagebericht 2022 des LVR-Klinikums Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf **15/1819 K**
 - 4.2. Lagebericht 2022 der LVR-Klinik Köln **15/1848 K**
 - 4.3. Lagebericht 2022 der LVR-Klinik Langenfeld **15/1749 K**
5. Personalmaßnahmen
 - 5.1. Bestellung zur Stellvertretung der Kaufmännischen Direktion im Klinikvorstand des LVR-Klinikums Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf - **15/1894 E**
 - 5.2. Befristete Weiterbeschäftigung und Bestellung zur Pflegedirektorin im Klinikvorstand der LVR-Klinik Köln **15/1907 E**
 - 5.3. Befristete Weiterbeschäftigung und Wiederbestellung zum Kaufmännischen Direktor und Vorsitzenden des Klinikvorstandes der LVR-Klinik Langenfeld **15/1906 E**
6. Besuchskommission gemäß § 23 des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG) NRW
hier: Besuch der Abteilung für Allgemeine Psychiatrie der LVR-Klinik Langenfeld am 25.01.2023 **15/1763 K**
7. LVR-Klinikum Düsseldorf
Anmietung von Flächen für die Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJPPP) am Itterpark in Hilden **15/1932 K**
8. Aufwands- und Ertragsentwicklung im II. Quartal 2023
 - 8.1. II. Quartalsbericht 2023 des LVR-Klinikums Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf **15/1817 K**

- 8.2. II. Quartalsbericht LVR-Klinik Köln **15/1846 K**
- 8.3. II. Quartalsbericht 2023 der LVR-Klinik Langenfeld **15/1751 K**
- 9. Vergaben
- 9.1. Abschluss eines Rahmenvertrages für alle Einrichtungen des LVR für Krankenhaus-, Pflegebetten und Zubehör durch das LVR-Klinikum Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf **15/1913 B**
- 9.2. LVR-Klinik Köln **15/1887 B**
Ersatzneubau Stationsgebäude V
hier: Vergabe der Fensterarbeiten
- 9.3. Vergabe für Patient*innen-Transportfahrten der LVR-Klinik Langenfeld **15/1852 B**
- 9.4. Vergabeübersicht über das II. Quartal 2023 des LVR-Klinikums Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf **15/1876 K**
- 9.5. Vergabeübersicht über das II. Quartal 2023 der LVR-Klinik Köln **15/1909 K**
- 9.6. Vergabeübersicht über das II. Quartal 2023 der LVR-Klinik Langenfeld **15/1903 K**
- 9.7. Vergaben des LVR-Dezernates Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH für das LVR-Klinikum Düsseldorf sowie für die LVR-Kliniken Köln und Langenfeld für das II. Quartal 2023 **15/1832 K**
- 10. Baucontrollingbericht für die LVR-Kliniken Köln und Langenfeld sowie für das LVR-Klinikum Düsseldorf **15/1808 K**
- 11. Maßregelvollzug
- 11.1. Niederschrift über die 4. Sitzung des Beirates der Forensik bei der LVR-Klinik Köln am 05.12.2022 **15/1920 K**
- 11.2. Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die Allgemeinpsychiatrie
- 12. Anträge und Anfragen
- 13. Beschlusskontrolle
- 14. Bericht aus der Verwaltung
- 14.1. Bericht LVR-Verbundzentrale
- 14.2. Bericht LVR-Klinikum Düsseldorf
- 14.3. Bericht LVR-Klinik Köln

- 14.4. Bericht LVR-Klinikum Langenfeld
- 15. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

- 16. Niederschrift über die 12. Sitzung vom 09.05.2023
- 17. Vorstellung der LVR-Klinik Köln
- 18. Jahresabschlüsse 2022 der LVR-Kliniken
- 18.1. Jahresabschluss 2022 des LVR-Klinikums Düsseldorf - **15/1818 B**
Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 18.2. Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Köln **15/1847 B**
- 18.3. Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Langenfeld **15/1750 B**
- 19. Wirtschaftsplanentwürfe 2024 des LVR-Klinikverbundes **15/1821 E**
- 20. LVR-Kompetenzzentrum Migration als übergreifende **15/1862 E**
fachliche Bündelungs- und Servicestruktur für die trans-
und interkulturelle Arbeit innerhalb des LVR-
Klinikverbunds - Vorschlag zur Förderung
- 21. Bereitstellung von Hygieneartikeln für Mitarbeitende im **15/1768 K**
Klinikverbund - Pilotierung im LVR-Klinikum Essen
- 22. LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der UN- **15/1470/1 K**
Behindertenrechtskonvention: Entwurf
Jahresbericht 2022
- 23. Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2022 **15/1581 K**
- 24. NKF-Haushalt 2022 **15/1619 K**
hier: Bericht über die Abrechnung der Baumaßnahmen
2022
- 25. Maßregelvollzug
- 25.1. Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates der Forensik **15/1915 B**
in der LVR-Klinik Köln
- 25.2. Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates der Forensik **15/1916 B**
in der LVR-Klinik Köln
- 25.3. Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates der Forensik **15/1895 B**
in der LVR-Klinik Langenfeld
- 25.4. Errichtung einer Containerstation für die Forensik als **15/1850 K**
Übergangslösung
- 25.5. Belegungssituation im Maßregelvollzug
- 26. Anträge und Anfragen

- 26.1. Einsatz von Voll- und Teilzeitkräften HPH im Vergleich zu Krankenhäusern **Anfrage 15/81 Die Linke. K**
- 26.2. Beantwortung der Anfrage 15/81 Die Linke.: Einsatz von Voll- und Teilzeitkräften HPH im Vergleich zu Krankenhäusern
- 26.3. Versäumnisse im Zusammenhang mit der Unterbringung psychisch kranker Straftäter **Anfrage 15/78 AfD K**
- 26.4. Beantwortung der Anfrage 15/78 AfD: Versäumnisse im Zusammenhang mit der Unterbringung psychisch kranker Straftäter
- 26.5. Folgen der Cannabiseinnahme bei Patienten im LVR-Kliniken **Anfrage 15/76 AfD K**
- 26.6. Beantwortung der Anfrage 15/76 AfD: Folgen der Cannabiseinnahme bei Patienten im LVR-Kliniken
27. Beschlusskontrolle
28. Bericht aus der Verwaltung
- 28.1. Bericht LVR-Verbundzentrale
- 28.2. Bericht LVR-Klinikum Düsseldorf
- 28.3. Bericht LVR-Klinik Köln
- 28.4. Bericht LVR-Klinikum Langenfeld
29. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	12:20 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	11:50 Uhr
Ende der Sitzung:	12:20 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die **stv. Vorsitzende** die Mitglieder des Krankenhausausschuss 2 und die Verwaltung zu der heutigen Sitzung.

Herr Krossa verliest die Erklärung der Fraktionen SPD und CDU mit dem Titel "Es geht uns alle an.", die zu den Äußerungen des AfD-Politikers Björn Höcke Stellung nimmt, der das Ende der Inklusion und damit die aktive Ausgrenzung von Menschen mit Behinderungen fordert.

Herr Krossa und die stv. Vorsitzende bitten darum, das Flugblatt der Niederschrift beizufügen.

Nachstehend sind der Link zu dem Flugblatt:

https://www.der-paritaetische.de/fileadmin/user_upload/Schwerpunkte/vielfalt-o-alternative/doc/Anzeige-Welt_AfD_halbes-nordisches-1_DRUCKEREI.pdf

sowie als Text beigefügt.

Es geht uns alle an.

Es ist mehr als ein Alarmzeichen.

Wenn der AfD-Politiker Björn Höcke das Ende der Inklusion und damit die aktive Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung fordert,

ist das kein Zufall und kein Ausrutscher.

In der AfD wird wiederholt gefordert, Menschen, die nicht in das Weltbild des völkischen Nationalismus passen, zu entrechten oder aus dem Land zu werfen.

Wer so denkt und spricht, stellt die Würde des Menschen als Individuum, die Universalität von Menschenrechten und damit die Grundlagen unserer demokratischen Gesellschaft in Frage.

Abwertung und Ausgrenzung von Menschen mit Behinderung sind in der AfD längst zum Programm geworden,

genauso wie die Abwertung und Ausgrenzung von Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens oder ihrer selbstbestimmten geschlechtlichen Identität.

Wir lassen nicht zu, dass Ideologien der Ungleichwertigkeit von Menschen weiter Raum greifen,

die an die dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte erinnern.

Wir rufen die Zivilgesellschaft auf, sich der Gefahr, die von einer solchen Agenda für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft ausgeht, gemeinsam und entschlossen entgegenzustellen.

Es geht uns alle an.

Wir alle sind gefordert.

Die Alarmzeichen sind nicht zu übersehen.

Der Paritätische Gesamtverband (V.i.S.d.P.) www.vielfalt-ohne-alternative.de

Öffentliche Sitzung

Punkt 16

Niederschrift über die 12. Sitzung vom 09.05.2023

Keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift wird **einstimmig** genehmigt.

Punkt 17

Vorstellung der LVR-Klinik Köln

Herr Schürmanns und Herr Prof. Heekeren stellen die LVR-Klinik Köln vor. Der Powerpoint-Vortrag wird der Niederschrift beigelegt (**Anlage 3**).

Frau Hoffmann-Badache fragt Herrn Schürmanns, ob die Klinik immer noch ein Inklusionsunternehmen betreibe. Herr Schürmanns bejaht dies. Das Inklusionsunternehmen sei nach wie vor für die Speiseversorgung am Hauptstandort und in allen Dependancen sowie in der Wahlleistungsstation für die Speiseversorgung verantwortlich.

Herr Stadtmann fragt nach dem Kontakt zu den Selbsthilfegruppen in Köln. Herr Prof. Heekeren erläutert, dass es auf verschiedenen Ebenen Kontakt gebe und dort reger Austausch herrsche.

Punkt 18

Jahresabschlüsse 2022 der LVR-Kliniken

Frau Loepf bedankt sich bei allen Mitarbeitenden und Beteiligten der LVR-Kliniken Köln, Düsseldorf und Langenfeld für die gute Arbeit und befürwortet die Teilnahme an der Kundgebung am 20.09.2023.

Punkt 18.1

Jahresabschluss 2022 des LVR-Klinikums Düsseldorf - Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Vorlage Nr. 15/1818

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 2 nimmt den Jahresabschluss 2022 des LVR-Klinikums Düsseldorf gemäß Vorlage Nr. 15/1818 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss 2022 an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1 Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2022 des LVR-Klinikums Düsseldorf fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 hat das LVR-Klinikum Düsseldorf einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 409.298,18 erwirtschaftet.
 - 2.2 Aus dem Jahresüberschuss zum 31.12.2022 in Höhe von EUR 409.298,18 wird ein Betrag in Höhe von EUR 409.298,18 der Rücklage zugeführt.
3. Dem Klinikvorstand des LVR-Klinikums Düsseldorf wird gem. § 17 Abs. 3 Ziff. 18 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 18.2

Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Köln

Vorlage Nr. 15/1847

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 2 nimmt den Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Köln gemäß der Vorlage Nr. 15/1847 zur Kenntnis.

2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1. Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Köln fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 hat die LVR-Klinik Köln einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 853.306,74 erwirtschaftet.
 - 2.2. Aus dem Jahresfehlbetrag zum 31.12.2022 in Höhe von EUR 853.306,74 sowie einer Entnahme aus der Rücklage in Höhe von EUR 27.011,79 wird ein Bilanzverlust in Höhe von EUR 826.294,95 ausgewiesen. Der Bilanzverlust in Höhe von EUR 826.294,95 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Klinikvorstand wird gem. § 17 Abs. 3 Ziff. 18 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 18.3
Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Langenfeld
Vorlage Nr. 15/1750

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden Beschluss:

1. Der Krankenhausausschuss 2 nimmt den Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Langenfeld gemäß Vorlage Nr. 15/1750 zur Kenntnis.
2. Er empfiehlt dem Landschaftsausschuss, den Jahresabschluss an die Landschaftsversammlung mit folgender Beschlussempfehlung weiterzuleiten:
 - 2.1. Die Landschaftsversammlung stellt den Jahresabschluss 2022 der LVR-Klinik Langenfeld fest. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 hat die LVR-Klinik Langenfeld einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 81.983,45 erwirtschaftet.
 - 2.2. Aus dem Jahresüberschuss zum 31.12.2022 in Höhe von EUR 81.983,45 zuzüglich des Gewinnvortrages in Höhe von EUR 2.908,41 wird ein Betrag in Höhe von EUR 84.891,86 der Rücklage zugeführt.
3. Dem Klinikvorstand der LVR-Klinik Langenfeld wird gem. § 17 Abs. 3 Ziff. 18 der Betriebssatzung Entlastung erteilt.

Punkt 19
Wirtschaftsplanentwürfe 2024 des LVR-Klinikverbundes
Vorlage Nr. 15/1821

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden empfehlenden Beschluss:

1. Die Krankenhausausschüsse und der Gesundheitsausschuss empfehlen der Landschaftsversammlung, die Wirtschaftspläne des LVR-Klinikverbundes für das Jahr 2024 einschließlich des Kassenkreditrahmens und der Verpflichtungsermächtigungen in der Fassung der Vorlage Nr. 15/1821 festzustellen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wirtschaftsplanentwürfe 2024 bis zur Drucklegung noch an die aktuelle Entwicklung anzupassen und ggfs. erforderliche Änderungen ohne Einzelaufführungen in den Veränderungsnachweisen bei der Drucklegung der endgültigen Wirtschaftspläne vorzunehmen, soweit diese keine Auswirkungen auf die ausgewiesenen Ergebnisse haben.

Punkt 20

LVR-Kompetenzzentrum Migration als übergreifende fachliche Bündelungs- und Servicestruktur für die trans- und interkulturelle Arbeit innerhalb des LVR-Klinikverbunds - Vorschlag zur Förderung Vorlage Nr. 15/1862

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden empfehlenden Beschluss:

Das LVR-Kompetenzzentrum Migration wird gemäß Vorlage Nr. 15/1862 ab 2024 für drei Jahre mit einer Summe i. H. v. derzeit 90.000 € pro Jahr aus dem LVR-Förderprogramm „Verbesserung der Versorgung von Patient*innen mit Migrationshintergrund in den LVR-Kliniken“ gefördert.

Punkt 21

Bereitstellung von Hygieneartikeln für Mitarbeitende im Klinikverbund - Pilotierung im LVR-Klinikum Essen Vorlage Nr. 15/1768

Frau Zsack-Möllmann regt an, dass dieses Erfolgsprojekt auch in den anderen Kliniken etabliert werde.

Der Bericht über die Pilotierung zur Bereitstellung von Hygieneartikeln für Mitarbeitende des LVR-Klinikverbundes - Pilotierung im LVR-Klinikum Essen wird gemäß Vorlage Nr. 15/1768 zur Kenntnis genommen.

Punkt 22

LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention: Entwurf Jahresbericht 2022 Vorlage Nr. 15/1470/1

Frau Onori regt an, dass die Kliniken in den Ausschüssen berichten, wie es mit der Barrierefreiheit in den einzelnen Kliniken aussehe.

Der Entwurf des Jahresberichtes 2022 zum LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention wird gemäß Vorlage Nr. 15/1470/1 zur Kenntnis genommen.

Punkt 23

Befristete Beschäftigungsverhältnisse 2022 Vorlage Nr. 15/1581

Keine Wortmeldungen.

Der Bericht zur Entwicklung und zum aktuellen Stand der befristeten Beschäftigungsverhältnisse wird gemäß Vorlage Nr. 15/1581 zur Kenntnis genommen.

Punkt 24

NKF-Haushalt 2022

hier: Bericht über die Abrechnung der Baumaßnahmen 2022

Vorlage Nr. 15/1619

Keine Wortmeldungen.

Der Bericht über die Abrechnung der Baumaßnahmen wird gemäß Vorlage Nr. 15/1619 zur Kenntnis genommen.

Punkt 25

Maßregelvollzug

Keine Wortmeldungen.

Punkt 25.1

Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates der Forensik in der LVR-Klinik Köln

Vorlage Nr. 15/1915

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden Beschluss:

Herr Jürgen Mehlem wird gemäß Vorlage Nr. 15/1915 als Nachfolger von Herrn Frank Schäfer für die Polizeiinspektion 6 zum Mitglied des Forensikbeirates in der LVR-Klinik Köln bestellt.

Punkt 25.2

Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates der Forensik in der LVR-Klinik Köln

Vorlage Nr. 15/1916

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden Beschluss:

Frau Bettina Jureck wird gemäß Vorlage Nr. 15/1916 als Nachfolgerin von Herrn Christoph Weitzel zum Mitglied des Forensikbeirates in der LVR-Klinik Köln bestellt.

Punkt 25.3

Neubestellung eines Mitgliedes des Beirates der Forensik in der LVR-Klinik Langenfeld

Vorlage Nr. 15/1895

Der Krankenhausausschuss 2 fasst ohne Aussprache **einstimmig** den folgenden Beschluss:

Herr Simon Taps wird gemäß Vorlage Nr. 15/1895 als Nachfolger von Frau Vera Püttmann für die Kreishandwerkerschaft Mettmann zum Mitglied des Forensikbeirates in der LVR-Klinik Langenfeld bestellt.

Punkt 25.4

**Errichtung einer Containerstation für die Forensik als Übergangslösung
Vorlage Nr. 15/1850**

Keine Wortmeldungen.

Der Bericht zur Errichtung einer Containerstation für die Forensik als Übergangslösung wird gemäß der Vorlage Nr. 15/1850 zur Kenntnis genommen.

Punkt 25.5

Belegungssituation im Maßregelvollzug

Keine Wortmeldungen.

Punkt 26

Anträge und Anfragen

Keine Wortmeldungen.

Punkt 26.1

**Einsatz von Voll- und Teilzeitkräften HPH im Vergleich zu Krankenhäusern
Anfrage Nr. 15/81 Die Linke.**

Keine Wortmeldungen.

Punkt 26.2

**Beantwortung der Anfrage 15/81 Die Linke.: Einsatz von Voll- und
Teilzeitkräften HPH im Vergleich zu Krankenhäusern**

Die Beantwortung der Anfrage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 26.3

**Versäumnisse im Zusammenhang mit der Unterbringung psychisch kranker
Straftäter
Anfrage Nr. 15/78 AfD**

Keine Wortmeldungen.

Punkt 26.4

**Beantwortung der Anfrage 15/78 AfD: Versäumnisse im Zusammenhang mit der
Unterbringung psychisch kranker Straftäter**

Die Beantwortung der Anfrage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 26.5
Folgen der Cannabiseinnahme bei Patienten im LVR-Kliniken
Anfrage Nr. 15/76 AfD

Keine Wortmeldungen.

Punkt 26.6
Beantwortung der Anfrage 15/76 AfD: Folgen der Cannabiseinnahme bei
Patienten im LVR-Kliniken

Frau Braun-Kohl weist darauf hin, dass die Beantwortung der Anfrage noch nicht vorliege.

Die Beantwortung der Anfrage Nr. 15/76 werde der Niederschrift beigelegt (**Anlage 4**).

Punkt 27
Beschlusskontrolle

Keine Wortmeldungen.

Punkt 28
Bericht aus der Verwaltung

Keine Wortmeldungen.

Punkt 28.1
Bericht LVR-Verbundzentrale

Keine Wortmeldungen.

Punkt 28.2
Bericht LVR-Klinikum Düsseldorf

Keine Wortmeldungen.

Punkt 28.3
Bericht LVR-Klinik Köln

Herr Schürmanns weist auf die im Anschluss folgende Verabschiedung des langjährigen Pflegedirektors Herrn Allisat hin.

Punkt 28.4
Bericht LVR-Klinikum Langenfeld

Keine Wortmeldungen.

Punkt 29
Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Haan, 19.10.2023

Köln, 09.10.2023

Die stellvertretende Vorsitzende

Für den Klinikvorstand

B r a u n - K o h l

S c h ü r m a n n s
Vorstandsvorsitzender

Herzlich Willkommen in der LVR-Klinik Köln



Stationäre/teilstationäre psychiatrische Versorgung im Stadtgebiet Köln



LVR-Klinik Köln



- Eröffnet 1974
- Zuständig für ca. 550.000 Kölner Bürgerinnen und Bürger
- Betten/Plätze KHG
 - vollstationär: 402
 - teilstationär: 140
- Zukünftig nach Krankenhausplan NRW 2015
 - vollstationär: 428
 - teilstationär: 144
- Umsatz:
 - 100.596.000 Euro
 - davon KHG: 57.961.000 Euro
 - davon Forensik (StrUG): 31.720.000 Euro
- Mitarbeitende: 1319 (W: 844, M: 475)
- PEPP-Optionshaus (seit 01.09.2014)



LVR-Klinik Köln

Dependance Chorweiler

- 2 Tageskliniken PP & G
- Ambulanz PP, G, S
- GPZ

Dependance Bilderstöckchen

- Tagesklinik PP
- Ambulanz PP, S, G
- GPZ
- Soziale Reha (Wohnheim)

PP: Psychiatrie und Psychotherapie
PSM: Psychosomatische Medizin
G: Gerontopsychiatrie
S: Suchtabteilung
F: Forensische Psychiatrie
GPZ: Gerontopsychiatrisches Zentrum

Chorweiler



Nippes



Ehrenfeld

Innenstadt

Mülheim



Kalk



Rodenkirchen

Porz



Dependance Mülheim

- 2 Tageskliniken PP & G
- Ambulanz PP & G
- GPZ

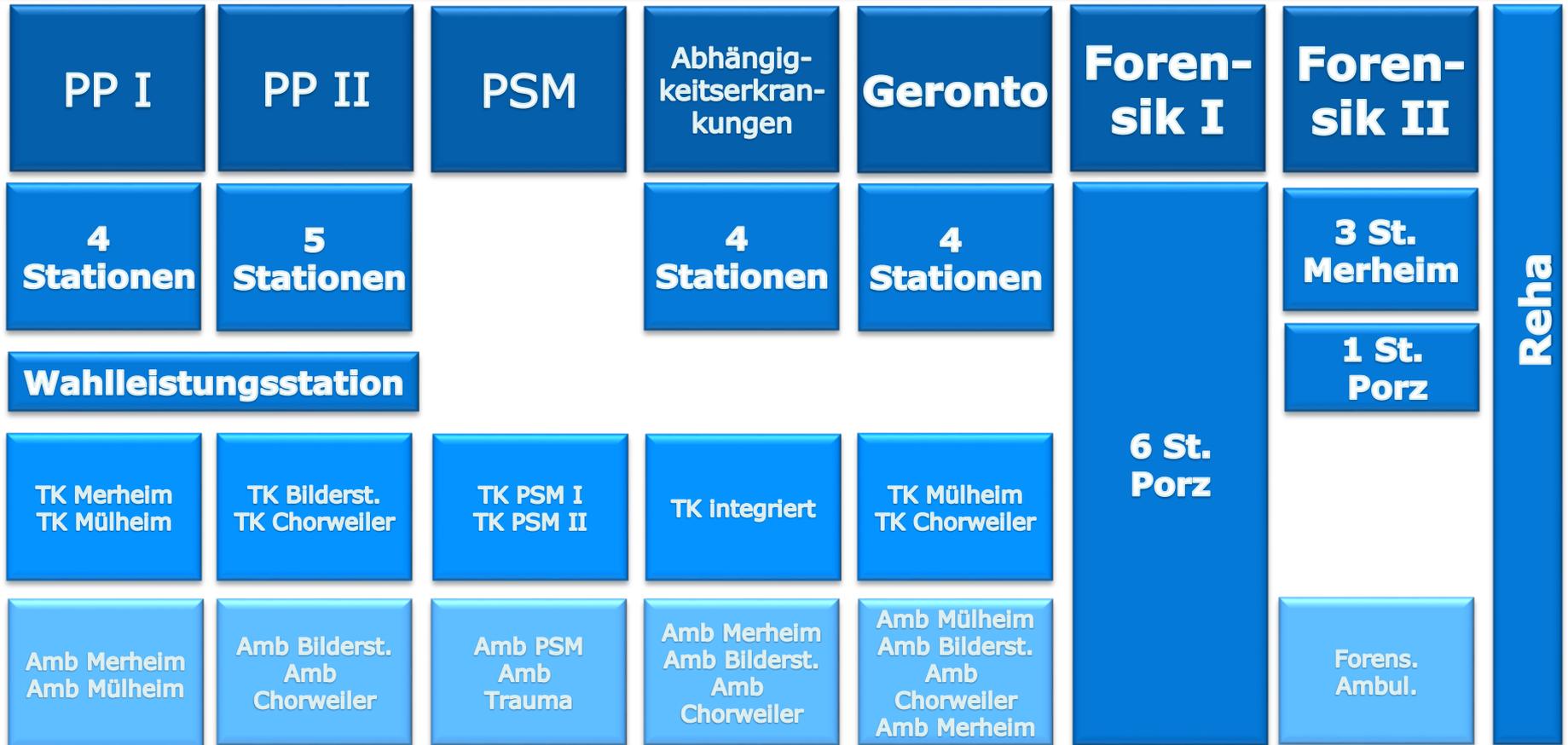
Hauptstandort

- 21 Stationen PP, G, S, F
- 1 Tagesklinik PP
- 2 Tageskliniken PSM
- 5 Ambulanzen PP, PSM, S, G, F
- Verwaltung

Forensische Psychiatrie Standort Porz

Maßregelvollzug mit 7 Stationen

LVR-Klinik Köln



LVR-Klinik Köln Dependancen



LVR-Klinik Köln Hauptstandort Merheim



Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie I

Chefarzt: Prof. Dr. K. Heekeren

PDL: H.-J. Frettlöhr

Station 11: Akutstation

Station 13: Schwerpunkt DBT

Station 14: Akutstation

Station 16: Sozialpsychiatrische Station

Station 21: Wahlleistung (gemeinsam mit PP2)

Tagesklinik Merheim

Tagesklinik Mülheim

Ambulanz in Merheim und in Mülheim

(Sprechstunde für psychische Erkrankungen
in Schwangerschaft, Stillzeit und bei Kinderwunsch)

Zentrale Aufnahme

StäB (Ab Ende 2023)



Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie II

Chefärztin: Prof. Dr. E. Gouzoulis-Mayfrank

PDL: M. Förster

Station 12: Teiloffene Akutstation

Station 15: Sozialpsychiatrische Station

Station 17: Schwerpunkt Depression

Station 18: Schwerpunkt Komorbidität Psychose und Sucht

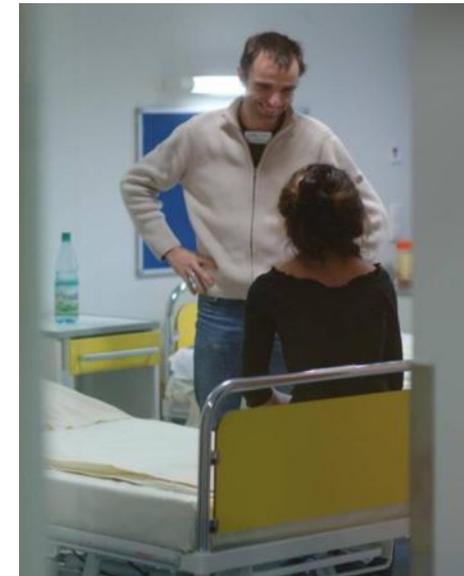
Station 20: Teiloffene Akutstation

Station 21: Wahlleistung (gemeinsam mit PP1)

Tagesklinik Bilderstöckchen

Tagesklinik Chorweiler

Ambulanzstandorte in Chorweiler und Bilderstöckchen



Abteilung Abhängigkeitserkrankungen, Psychiatrie und Psychotherapie

Chefärztin: Prof. Dr. B. Schneider
PDL: M. Kohns



Station 41: Not- und Nachtaufnahme
Station 42: Entzugsstation für Alkohol- und Medikamentenabhängige
Station 43: wie Station 42 mit integrierter TK und Angebot für Patient*innen mit emotional instabiler Persönlichkeit und Suchtproblemen
Station 44: Suchtpatient*innen mit psychiatrischen Komorbiditäten

Fachambulanzen in Merheim, Bilderstöckchen und Chorweiler

Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotraumatologie

Chefärztin: U. Schultheis
PDL: A. Depiereux



Tagesklinik Psychosomatische Medizin I
Tagesklinik Psychosomatische Medizin II

Psychosomatische Ambulanz
Traumaambulanz
Borderlineambulanz
Flutopferunterstützung
Long-Covid-Sprechstunde



Zukünftig weiteres stationäres
Behandlungsangebot nach Fertig-
stellung Neubau V



Abteilung Gerontopsychiatrie und -psychotherapie

Chefarzt: Prof. Dr. P. Häussermann

PDL: R. Depiereux

Station 51: Geschützte Station

Station 52: Fakultativ geschlossene Station

Station 53: Offene Gerontopsychiatrische Station

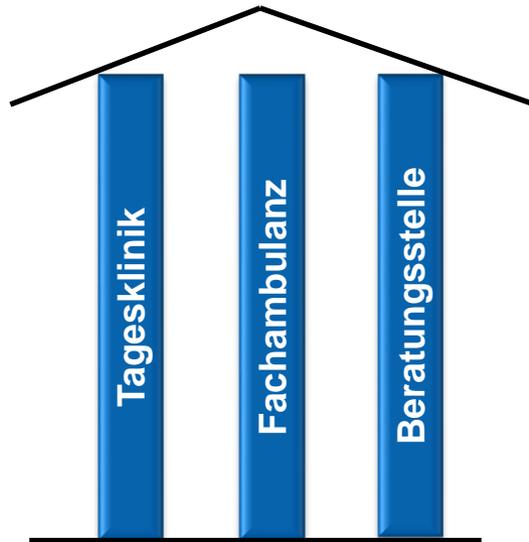
Station 54: Behandlungseinheit für affektive Störungen
(Depression)

- Ambulanzen: Merheim, Chorweiler, Mülheim

- GPZ Mülheim
- GPZ Chorweiler
- GPZ Bilderstöckchen

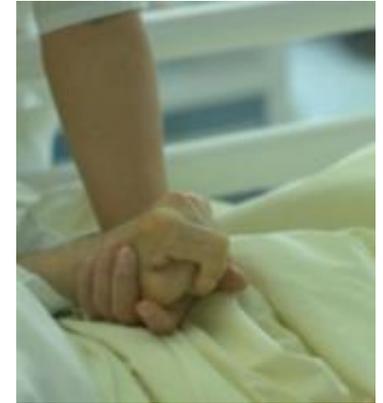


Gerontopsychiatrische Zentren (GPZ) in den Dependancen



Beratungsstelle

- Einzelberatung
- Betreuungscafé
- Gedächtnistraining
- Reha-Sport
- Angebote für pflegende Angehörige
- Angehörigenangebote für Frühkontakte
- Casemanagement für alleinlebende Menschen mit Demenz



- GPZ in Mülheim, Bilderstöckchen und Chorweiler



Forensische Psychiatrie und Psychotherapie I

Chefarzt: Dr. H. Meurer
PDL: J. Al Arroudi

Stationen 1 – 6 in Porz

Fachbereich Forensische Psychiatrie

Psychiatrischer Maßregelvollzug für den
Landgerichtsbezirk Köln (§ 63 StGB)



Forensische Psychiatrie und Psychotherapie II

Chefarzt: Dr. C. Prüter-Schwarte
PDL: A. Depiereux

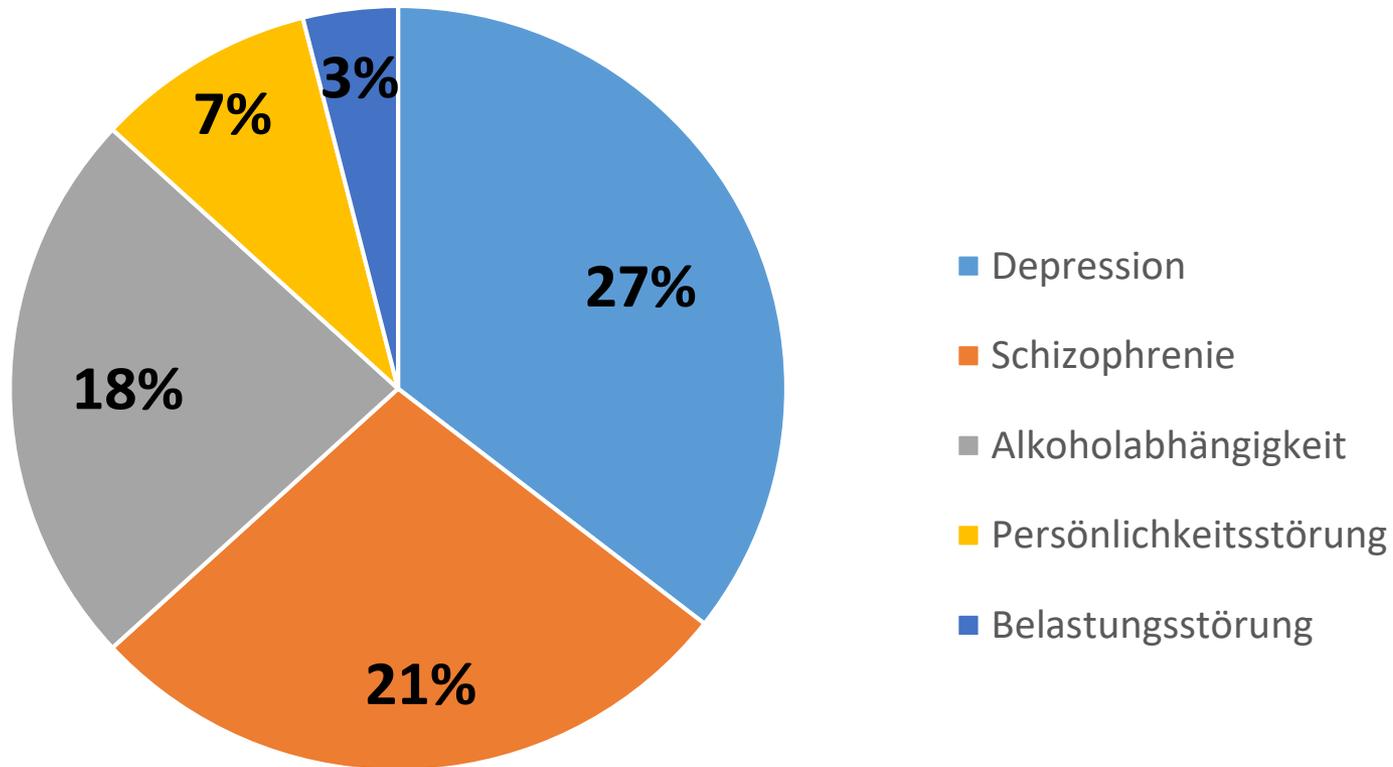
- Station 7, 7a (in Bau befindlich) in Porz
- Stationen 8 – 10 in Merheim
- Forensische Nachsorgeambulanz



Fachbereich Forensische Psychiatrie
Psychiatrischer Maßregelvollzug für den
Landgerichtsbezirk Köln (§ 63 StGB)

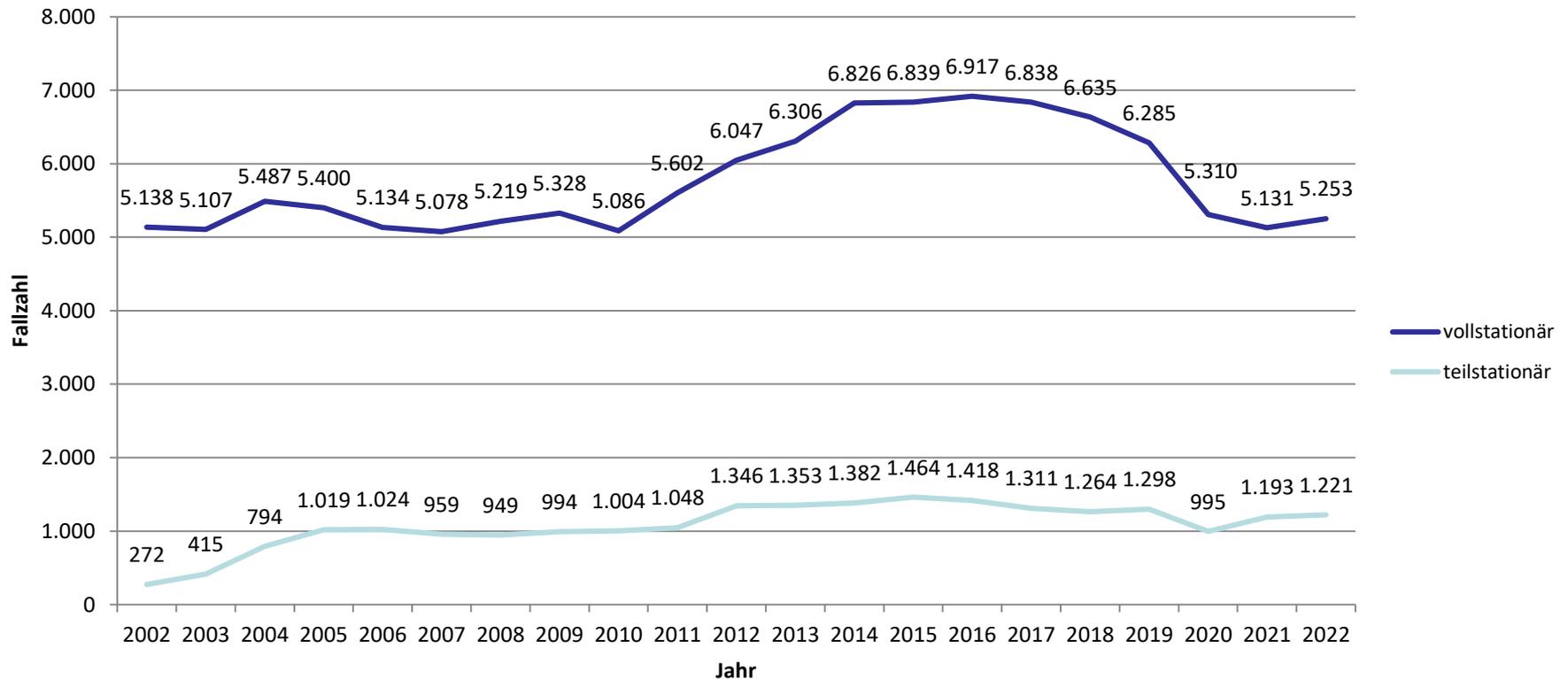


TOP 5-Diagnosen KHG-Bereich 2022



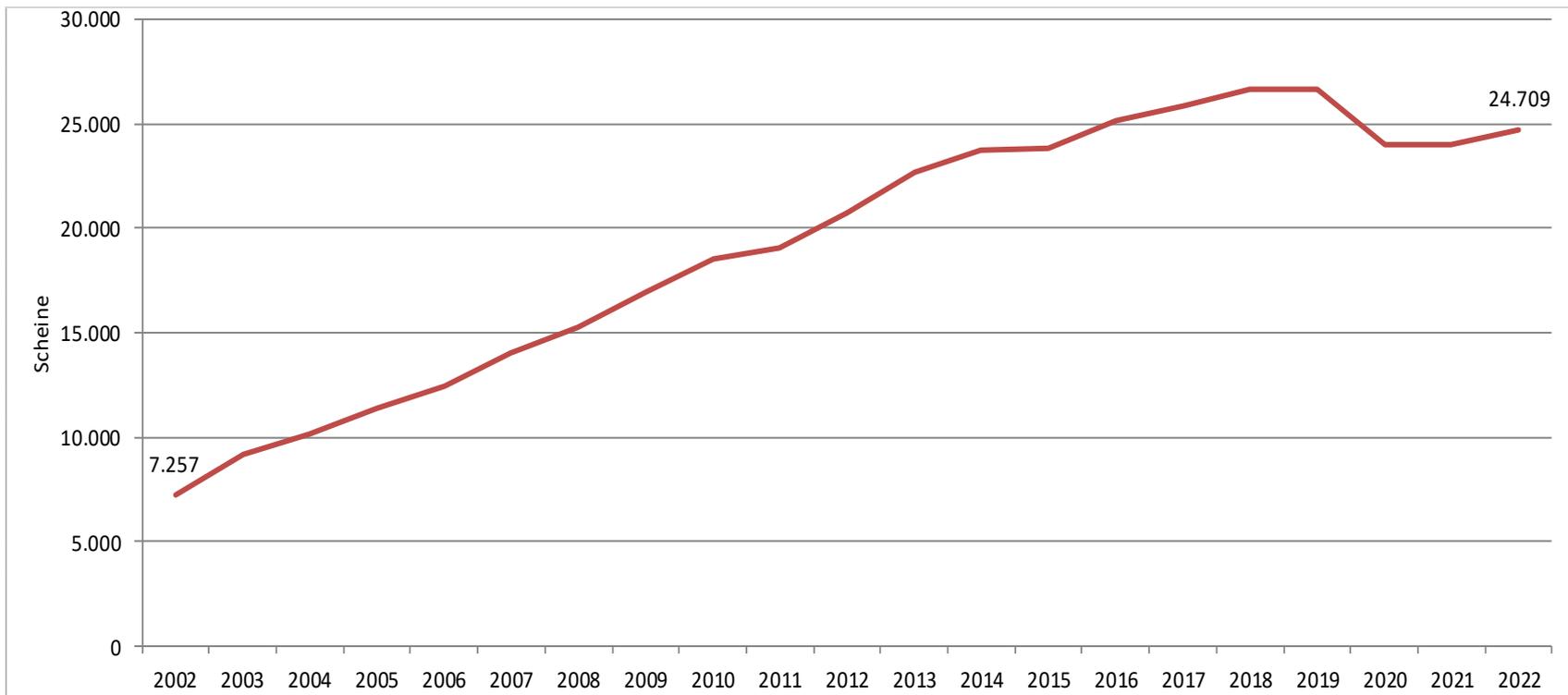
Die TOP 5 Diagnosen machen 77 % der Diagnosen aus

Fallzahlentwicklung KHG-Bereich 2002 – 2022 (voll- und teilstationär)



Institutsambulanzen

Anzahl der Ambulanzpauschalen 2002 - 2022



Bewertung nach EFQM

- Das QM-System der Klinik entspricht der Struktur des EFQM-Excellence-Modells
- Im Rahmen eines Fremd-Assessments wurde ein besonders hoher Reifegrad der Organisationsentwicklung festgestellt und mit dem Ludwig-Erhard-Preis in Bronze prämiert



Aus- und Weiterbildung

- Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln
- Weiterbildung von Mediziner*innen (Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin, Neurologie, Schwerpunkt forensische Psychiatrie)
- Praktische Tätigkeit bei Ausbildung von Psycholog*innen zu psychologischen Psychotherapeut*innen (PIA)
- Ausbildung: Pflegefachfrau, Pflegefachmann und IT-Kaufleute, MFA
- Duales Studium: Ausbildung: Technische Systemplanerin; Studium: Energie- und Gebäudetechnik
- Praktika in allen Bereichen (Ergotherapie, Sozialarbeit, Physiotherapie) in enger Kooperation mit den Fachschulen
- Enge Zusammenarbeit mit der Deutschen Sporthochschule Köln in der klinisch psychiatrischen Ausbildung von Sportwissenschaftler*innen
- Praktika bei Ausbildungen im Bereich Verwaltung für den mittleren und gehobenen nichttechnischen Dienst

Krankenpflegeschule

Wilhelm-Griesinger-Schule für Aus-, Fort- und Weiterbildung

- 100 Ausbildungsplätze
 - Die praktische Ausbildung erfolgt in der LVR-Klinik und in 8 Krankenhäusern in Köln
 - Unterstützung durch 70 Praxisanleiter*innen
- Aktuelle 65 Schüler*innen in insgesamt 6 Kursen



Entwicklungen der letzten Jahre

- 2019 Eröffnung Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotraumatologie
- 2019 Eröffnung einer vierten allgemeinspsychiatrischen Akutstation
- 2022 Eröffnung Wahlleistungsstation
- 2023 Beginn Behandlungsangebot EKT und StäB

Entwicklungen seit 2020

Bau- und Infrastrukturmaßnahmen



- Modernisierung und Inbetriebnahme einer Wahlleistungsstation Haus K
- Modernisierung und Inbetriebnahme Haus C, mit
Inbetriebnahme der neuen Brandmeldezentrale Standort Merheim
- Modernisierung und Inbetriebnahme Haus F - MRV F2 Forensische Ambulanz
- Sanierung und Instandhaltung nach Wasserschaden Sporthalle MRV Porz
- Fortlaufende Brandschutzsanierung
- Sanierung TK Bilderstöckchen
- Rückbau Haus V für den Neubau Psychosomatik
- Modernisierung der Akutbereiche (Stat. 41, 51)

Die Zukunft. Was steht an? Baumaßnahmen / Planen und Bauen / Infrastruktur



- Begonnen mit Bautätigkeiten des Neubau Haus V für die Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotraumatologie
- Erstellung einer neuen Station 7a im MRV Porz als Solitär
- Neubau Stationsgebäude D für die Allgemeinpsychatrie
- Brandschutzsanierung
- Diverse Garten- und Landschaftsbauarbeiten, inkl. Herstellung Barrierefreiheit
- Ausweitung und Erneuerung der Personennotrufanlage Standort Merheim



LVR-Klinik Köln

Menschlich. Kompetent. Nah.

Weitere Informationen: www.klinik-koeln.lvr.de

LVR · Dezernat 8 · 50663 Köln

Datum und Zeichen bitte stets angeben

Vorsitzende der Krankenhausausschüsse 1 – 4
und des Gesundheitsausschusses

08.09.2023

Mitglieder und stellvertretende Mitglieder der
Krankenhausausschüsse 1 – 4 und des Gesund-
heitsausschusses

84

nachrichtlich:
Geschäftsführungen der Fraktionen in der Land-
schaftsversammlung Rheinland

Susanne Stephan-Gellrich
Tel 0221 809-6643
Fax 0221 8284-4349
Susanne.Stephan-Gellrich@lvr.de

über Stabsstelle 00.200

Beantwortung der Anfrage Nr. 15/76 „Folgen der Cannabiseinnahme bei Patienten im LVR-Kliniken“ der AfD-Fraktion

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anfrage Nr. 15/76 wird wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Patienten mit psychischen Störungen, bei denen der Cannabiskonsum als Faktor oder Auslöser für deren Erkrankungen identifiziert wurde, wurden in den Kliniken des LVR 2021 und 2022 behandelt?

Die gefragten Zahlen zu stationären Behandlungen im Klinikverbund liegen nicht vor bzw. könnten nur durch umfangreiche Auswertungen bzw. umfangreiche Forschungsarbeit erhoben werden.

Die folgenden drei Fragen werden daher grundsätzlich in Bezug auf die Entwicklungen und Diskussionen in Deutschland beantwortet.

2. Welche psychischen Erkrankungen oder Symptome waren am häufigsten mit dem Konsum von Cannabis assoziiert?

Der Cannabiskonsum ist unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen weit verbreitet. Bei der Cannabisabhängigkeit ist häufig mit psychiatrischen Komorbiditäten zu rechnen. Zusätzlich werden häufig ADHS, Angst- und affektive Störungen sowie Persönlichkeitsstörungen diagnostiziert. Als Erklärungsmodelle für die spezifische Komorbidität wird die Selbstmedikation bei vorbestehender psychischer Störung, gemeinsame prädisponierende genetische Faktoren, insbesondere für Impulsivität und Impulskontrolle, sowie Cannabiskonsum als Risikofaktor für die Auslösung einer psychotischen



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Die LVR-Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden erreichen Sie hier:
E-Mail: anregungen@lvr.de oder beschwerden@lvr.de, Telefon: 0221 809-2255

Störung angenommen. Siehe hierzu auch den beigefügten Artikel von Frau Professor Gouzoulis-Mayfrank (**Anlage**).

3. Welche Patientengruppen sind besonders anfällig für negative Auswirkungen des Cannabiskonsums? (Bitte Aufschlüsselung nach Alter und Geschlecht)

In einer gemeinsamen Stellungnahme verschiedener Fachgesellschaften der Kinder- und Jugendmedizin verweisen diese auf die besondere Gefährdung von jungen Menschen durch einen erhöhten Konsum von Cannabis, s. folgender Link: <https://www.dgkjp.de/entwurf-cannabisgesetz/>

4. In welchem Ausmaß haben Suchterkrankungen durch Cannabiskonsum in den drei Jahren zugenommen?

Entsprechende Zahlen zur Entwicklung von Suchterkrankungen liegen in der Verbundzentrale nicht vor. Zur Entwicklung des Konsumverhaltens kann nach einer Untersuchung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung folgendes gesagt werden: Der Anstieg des Cannabiskonsums junger Erwachsener setzt sich weiter fort. Das betrifft nicht nur das Ausprobieren, sondern auch den aktuellen und den intensiveren Konsum. In 2021 gab etwa jeder achte 18- bis 25-jährige junge Mann an, regelmäßig Cannabis zu konsumieren. 2008 war es jeder zwanzigste.

Auch in der Gruppe der Jugendlichen sind langfristig Anstiege im Cannabiskonsum festzustellen. Diese fallen weniger deutlich aus als bei jungen Erwachsenen. Die deutlichen Anstiege der Konsumerfahrung junger Erwachsener seit Mitte der 2010er Jahre sind bei Jugendlichen in diesem Zeitraum nicht zu erkennen (https://www.bzga.de/fileadmin/user_upload/PDF/studien/BZgA_Alkoholsurvey_2021.pdf).

Weitere fachspezifische Informationen:

Link zu einem DGPPN-Symposium aus Juli 2023: Thema Recht auf Rausch und Schutz vor Sucht; über den Link kann der Stream abgerufen werden: <https://www.dgppn.de/Veranstaltungen/hauptstadtsymposien/hauptstadtsymposium.html>

Mit freundlichen Grüßen

Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland

In Vertretung

W e n z e l – J a n k o w s k i